

Mir hei e Verein <https://www.youtube.com/watch?v=0Gu5dAtUMpM>

Mir hei e **Verein**, i ghöre **derzue**
und d'Lüt säge: "**Lue** dä ghört o **derzue**"
u **mängisch** ghören i würtlech **derzue**
und i **sta** **derzue**

Und de gsehni de settig, die ghöre **derzue**
und hei doch mit **mir** im Grund gno nüt **z'tue**
und anderi, won i doch **piess** **derzue**,
ghöre **nid** **derzue**

Und ou was si mache, die **wo** **derzue**
tüe ghöre, da standen i nid geng **derzue**,
und **mängisch** frage mi **d'Lüt**: "Du lue,
ghörsch du **da** **derzue**?"

Und i wirde verläge stah nümm rächt **derzue**
und dänken: "O **blaset** mir doch i **d'Schue**!"
und **gibe** nume ganz **ungärn** zue:

"**Ja**, i ghöre **derzue**."

Und de dänken i albe de doch wider: „**Lue**,
s'ghört **dä** und dise ja ou no **derzue**".
Und de ghören i doch wider **gärn** **derzue**
und i **sta** **derzue**

So ghör i **derzue**, ghöre glych nid **derzue**
und stande **derzue**, stande glych nid **derzue**,
bi **mängisch** stolz und ha **mängisch** gnue
und das **ghört** **derzue**

Mir hei e **Verein**, i ghöre **derzue**
und d'Lüt säge: "**Lue** dä ghört o **derzue**"
u **mängisch** ghören i würtlech **derzue**
und i **sta** **derzue**

Mani Matter

„Us emene lääre Gygechaschte“ (12.f)

<https://www.youtube.com/watch?v=0Gu5dAtUMpM>